

## **Erfahrungsbericht Auslandssemester Wintersemester 2023/2024 Brünn**

### **Im Vorfeld**

Brünn ist mit ca. 380.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Tschechiens. Ich habe vor einigen Jahren einen Tagesausflug von Wien nach Brünn gemacht und da es mir dort gut gefallen hat, habe ich mich für ein Auslandssemester in Brünn im Rahmen meines Bachelors beworben. Aufgrund von Corona ist dieses Online gewesen und da ich trotzdem gute Erfahrungen mit der Universität gemacht habe, habe ich mich im Master erneut für ein Auslandssemester in Brünn beworben. Der Erfahrungsbericht für das Wintersemester 2020/2021 stammt somit ebenfalls von mir.

### **Organisation und Planung**

In Brünn habe ich an der Masaryk University studiert, welche die 2. Größte Universität in Tschechien ist. Die Masaryk University setzt sich aus 10 Fakultäten zusammen und ich habe an der *Faculty of Economics and Administration* studiert. Mir ist schon während der Planung aufgefallen, dass die Website der Universität einen sehr guten Eindruck macht und man schnell viele Informationen bezüglich der Semesterzeiten oder Kurse findet: <https://czs.muni.cz/en/student-from-abroad/international-student-guide>

Nachdem ich die Zusage für das Auslandssemester an der Masaryk University erhalten habe, hat diese nach einiger Zeit mit mir Kontakt aufgenommen und ich wurde immer rechtzeitig über die Fristen informiert. Bei Fragen konnten diese immer schnell geklärt werden, sowohl über E-Mails als auch über eine Telegramgruppe.

### **Kurswahl**

Während der Bewerbungsphase habe ich mir bereits das Kursprogramm aus dem vorherigen Wintersemester angeschaut. Es werden viele Englischkurse angeboten, aus den Bereichen Economics, Finance, Business Management, Public Economics und Regional Economics and Administration. Da ich im Master Unternehmensführung studiere, habe ich mir hauptsächlich Kurse aus dem Bereich Business Management ausgesucht. Leider musste ich kurz vor Semesterbeginn meine Kurse anpassen, da sich einige Kurse überschneiden haben oder andere bereits voll gewesen sind. Ich habe dennoch ausreichend Kurse finden können, die mich interessiert haben. Insgesamt habe ich 6 Kurse mit 4-6ETCS absolviert und bin insgesamt auf 28 ETCS gekommen.

Zusätzlich zu den Kursen meiner Fakultät, habe ich an einem Basketballkurs an der *Faculty of Sports* teilgenommen, der mir sehr viel Spaß gemacht. Ich würde jedem empfehlen, sich ebenfalls das Angebot dieser Fakultät anzuschauen und zusätzlich zu den Wirtschaftskursen einen Sportkurs zu belegen.

In meinen meisten Kursen sind wir unter 20 Studierende gewesen, sodass diese deutlich interaktiver als an der Universität Göttingen sind. Während des Semesters musste ich viele Hausaufgaben, Essays oder Präsentationen ausarbeiten und habe ein paar mid-terms geschrieben. Dafür habe ich die Klausurenphase als deutlich entspannter als in Göttingen empfunden. Durch die interaktiven Kurse kam man auch gut mit anderen Erasmusstudenten und auch tschechischen Studierenden in Kontakt. Mit den Dozenten hatte man ein viel engeres Verhältnis und viele sind insgesamt sehr hilfsbereit gewesen.

An der Universität wird auch eine Orientierungswoche angeboten, für die man einen sehr geringen Beitrag zahlen muss. U.a. wurden eine Stadtführung, eine Kneipentour, ein Karaoke Abend, eine Party und kleine Tschechisch Kurse angeboten, in welchen man ein paar Grundlagen über die Sprache gelernt hat. Außerdem kann man sich für einen Buddy anmelden, der einem dann für Fragen zur Seite steht. An jedem dieser Angebote habe ich teilgenommen und kann es definitiv weiterempfehlen!

Im Laufe des Semesters wurden von ESN einige coole Veranstaltungen, wie Quiz Abende, Country Presentations, eine Tram und Boat Party, Sportturniere oder Spieleabende organisiert. Ebenfalls wurden verschiedene Trips angeboten. Meiner Meinung nach hat sich die ESN-Karte definitiv gelohnt.

## **Unterkunft und Anreise**

Im Laufe der Planung wird man über die Wohnheime der Universität informiert. Diese sind ganz in Brünn verteilt und in unterschiedlichen Zuständen. Leider gibt es dort keine Einzelzimmer, man kann lediglich 2-4er Zimmer buchen. Ich habe mich dazu entschieden, mir eine private Unterkunft zu suchen. Diese ist zwar deutlich teurer als in Göttingen gewesen, aber von der Lage und Einrichtung war diese sehr gut. Ich habe die Wohnung über diese Seite gefunden <https://www.foreigners.cz/real-estate/apartment/rent/brno?location=m-0-582786-0> und kann die Agentur weiterempfehlen.

Angereist bin ich Anfang September von Berlin mit dem Zug. Einmal am Tag fährt von Berlin nach Brünn ein direkter Zug und mit diesem fährt man 7h. Ich habe mein Ticket recht früh gebucht und habe für dieses inklusive Sitzplatz in der 1. Klasse 70€ bezahlt, auf der Rückfahrt sogar nur 40€. Ich kann jedem empfehlen, sowohl bei der DB als auch mit der tschechischen Bahn (České dráhy) nach Tickets zu schauen, vor Weihnachten sind die Tickets bei der tschechischen Bahn deutlich günstiger gewesen. Nach Brünn fliegen ist eher schwierig, da Brünn nur einen sehr kleinen Flughafen hat und man somit nach Wien und Prag fliegen muss und von dort Ort mit einem Bus nach Brünn fahren muss. Viele meiner Freunde sind auch die gesamte Strecke mit einem Bus nach Brünn gefahren.

## **Reisen**

Brünn hat eine sehr gute Lage in Europa, die viele Reisemöglichkeiten mit sich bringt. Im Rahmen meines Auslandssemester habe ich viele kleine als auch große Städte für wenig Geld besuchen können. Innerhalb von Tschechien kann man sehr günstig mit dem Flixbus fahren, für eine Strecke nach Prag (2:45h) habe ich 2,50€ bezahlt. Ostrava, die 3. Größte Stadt Tschechiens ist ebenfalls gut von Brünn erreichbar. Außerdem habe ich eine Höhle besichtigt, bin gewandert und habe Mikulov, einen kleineren Ort in Tschechien besucht. Wenn man Tickets über die tschechische Bahn bucht, kann man seine ISIC-Karte (internationaler Studentenausweis) wie eine Bahncard in der App angeben und noch günstiger reisen.

Tagesausflüge nach Wien und Bratislava mit Bus oder Bahn sind in 1:30 bis 1:45 gut möglich. Budapest ist innerhalb von 4h erreichbar, für ein Ticket inklusive Sitzplatz habe ich für die Strecke zwischen 12 und 20€ bezahlt. Nach meinen Prüfungen habe ich noch eine Reise nach Graz, Maribor, Ljubljana und Zagreb gemacht.

## **Leben in Brünn**

Brünn ist eine Studentenstadt und man trifft auf sehr viele junge Leute. Es gibt zahlreiche Cafes, Restaurants und Bars, die man besuchen kann. Mit der Straßenbahn oder dem Bus kann man alles gut erreichen und als Student zahlt man für ein Monatssticket sehr wenig. In Brünn kann ich z.B. einen Besuch der Festung Špilberk, dem Museum der Roma Kultur, dem UNESCO Weltkulturerbe Villa Tugendhat, der botanischen Gärten oder einem Besuch eines Eishockeyspiels empfehlen.

Die Preise der Lebensmittel in Supermärkten sind mit denen in Deutschland vergleichbar. In Restaurants zahlt man häufig weniger, jedoch ist Tschechien in den letzten Jahren auch deutlich teurer geworden. Für ein Essen in der Mensa zahlt man sogar 4€, laut anderen Studierenden ist dieses nicht so gut. Ich bin nie in der Mensa gewesen, weil dort hauptsächlich Fleischgerichte angeboten werden. Insgesamt wird in Tschechien viel Fleisch gegessen, jedoch findet man in vielen Restaurants inzwischen auch vegetarische oder vegane Alternativen, auch wenn das Angebot geringer als in Deutschland ist.

## **Fazit**

Abschließend kann ich sagen, dass mir das Auslandssemester in Brünn sehr gut gefallen hat und ich viel aus dieser Zeit mitnehmen konnte. Ich konnte Menschen aus anderen Kulturen kennenlernen und mich persönlich weiterentwickeln. Ich würde jedem ein Auslandssemester in Brünn weiterempfehlen!